

Ellen's erster Gesang.

Aus Walter Scott's Fräulein vom See.

Op. 52. No 1.

Mässig.

The musical score is written in 3/4 time with a key signature of three flats (B-flat, E-flat, A-flat). It consists of a vocal line and a piano accompaniment. The piano part features a steady eighth-note accompaniment in the right hand and a bass line in the left hand. The vocal line is marked with dynamics such as *p* and *dim.* and includes various musical notations like slurs and accents. The lyrics are in German and describe a scene where a woman tells a man to sleep peacefully, warning him not to be woken by the sounds of war or the night.

Ra - - - ste,
Krie - ger! Krieg ist aus, schlaf' den Schlaf, nichts
wird dich we - cken. Träume nicht von wildem Strauss, nicht von Tag und
Nacht voll Schre - - - cken, schlaf' den Schlaf, nichts wird dich
we - cken, träume nicht von wildem Strauss, nicht von Tag und Nacht voll
Schre - - - cken. *dim.*

Langsam.

In der In-sel Zau-ber-hal-len wird ein weicher Schlafge-sang um das



mü-de Haupt dir wal-len zu der Zau-ber-har-fe Klang, wird ein weicher Schlafgesang dir



wal-len zu der Zaubersharfe Klang.



Fee-en mit unsichtbaren Händen werden auf dein La-ger



hin holde Schlummer-blumensen-den, die im Zau-ber-lan-de blüh'n, werden



hol-de Schlummerblumensen-den, die im Zaubersland blüh'n.



Mässig.

Ra - - ste, Krieger!

Krieg ist aus, schlaf den Schlaf, nichts wird dich we-cken. Träume

nicht von wildem Strauss, nicht von Tag und Nacht voll Schre - - cken, schlaf den

Schlaf, nichts wird dich we-cken, träume nicht von wil-dem Strauss, nicht von Tag und

Nacht voll Schre - - - - cken. *dim.*

Geschwind.

Nicht der Trom - - - mel wildes Ra - sen, nicht des

Kriegs - ge - ble - tend Wort, nicht der To - - - des - hör - ner

cresc.

Langsamer.

Bla - - - sen scheu - - chen dei - nen Schlummer fort, nicht der

decresc. *p* *pp*

Trom - mel wil - des Ra - sen, nicht der To - des - hör - ner Bla - sen scheuchen

trem.

dei - nen Schlummer fort.

Geschwind.

Nicht das Stam - - - pfen wil - der Pfer - de, nicht der

Schre - - - ckens - ruf der Wacht, nicht das Bild - - - von Tags - be -

cresc. *decresc.*

Langsamer.

schwer - - de stö - - - ren dei - ne stil - le Nacht, nicht das

Stam - pfen wil - der Pfer - de, nicht der Schre - ckensruf der Wacht stö - ren

Langsamer.

dei - ne stil - le Nacht. Doch der Lerche Mor - gen - sän - ge wecken

sanft dein schlummernd Ohr, und des Sumpfge - fie - ders Klän - ge steigen aus Geschilf und

Rohr, doch der Ler - che Mor - gen - sän - - ge we - cken sanft dein schlummernd

Ohr.

Mässig.

Ra - - - ste, Krie - ger! Krieg ist aus, schlaf' den

ppp

Schlaf, nichts wird dich we - cken. Träume nicht von wil - dem Strauss, nicht von

Tag und Nacht voll Schre - - - cken, schlaf' den Schlaf, nichts wird dich

we - cken, träume nicht von wildem Strauss, nicht von Tag und Nacht voll

Schre - - - cken. *decresc.*

Ra - - - ste, Krie - ger, Krieg ist aus.

ppp *dim.*